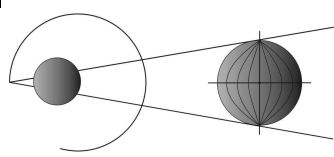




Veranstaltungen Geowissenschaften 2012 - Dr. Gottfried Hofbauer + Abendvorträge NHG Nürnberg (verschiedene Referenten)



<http://www.gdgh.de>

Gottfried Hofbauer
Anzengruberweg 2
D-91056 Erlangen
T: 09135-729415

Fx 09135-729417
geoldoku@gdgh.de

NHG Nürnberg

Donnerstag, 26. Januar 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Tauchfahrten zu Kaltwasserkorallen vor der Küste Norwegens

Dipl.-Geol. **Matthias López Correa**, GeoZentrum Nordbayern (Universität Erlangen-Nürnberg)

Der Gedanke an Korallen wird zumeist mit warmen Lagunen, Palmen und kühlen Getränken verbunden. Das Vorkommen solcher Organismen im kalten Nordatlantik vor der Küste Norwegens gehört hingegen zu den überraschenden Entdeckungen in neuerer Zeit. Der Referent besuchte solche Kolonien im letzten Jahr mit dem Tauchboot - davon und von den damit verbundenen Forschungen wird berichtet.

NHG Nürnberg

Donnerstag, 23. Februar 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Die Messung der geologischen Zeit - mit Beispielen aus dem Fränkischen Jura

Dr. **Eckhard Mönning** (Naturkundemuseum Coburg)

Die Stratigraphie oder Schichtenkunde befasst sich mit dem relativen Alter von Gesteinen. Fossilien sind dabei eine wertvolle Hilfe. Am Beispiel des Calloviums (einer Stufe des Braunen Jura) wird anhand von Ammoniten erläutert, wie leistungsfähig diese Methode - auch im Vergleich mit anderen Verfahren - sein kann. Dr. Mönning war jahrelang Vorsitzender der deutschen Subkommission für Jurastratigraphie und kann auch davon berichten, wie in Gremien um pragmatische Lösungen gerungen wird.

NHG Nürnberg

Samstag 25. Februar/ Sonntag 26. Februar 2012

Klimawandel in der Erdgeschichte

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Der Kurs geht in drei Anschnitten den Klima-Extremen der Erdgeschichte nach: (1) Ein Überblick über Klimawandel in der Erdgeschichte insgesamt; (2) Über die jüngste Abkühlung, die zu dem gegenwärtigen Wechsel von Kalt- und Warmzeiten geführt hat; (3) Welche eiszeitlichen Zeugnisse in Franken kennen wir?

Kompaktkurs Samstag 13.30-18.00 Uhr/Sonntag 13.30-17.00 Uhr, jeweils mit Pausen

Ort: Seminarraum in der Norishalle, Nürnberg Marienortgraben 8
Kosten: 70 Euro/für NHG-Mitglieder 50 Euro
max. 25 Teilnehmer

Anmeldung: bis 31. Januar direkt beim Kursleiter:
geoldoku@gdgh.de oder 09135-729415 (auch Anrufbeantw.)

NHG Nürnberg

Mittwoch, 7. März 2012, 18.30-20.00 Uhr - Beginn Karstlandschaft Frankenalb - Bestandsaufnahme aus landschaftsgeschichtlicher Perspektive

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Dieser Kurs richtet sich ausdrücklich nicht an Höhlenforscher und Karstexperten, sondern an geologisch Interessierte, die einen zusammenfassenden und zugleich systematischen Überblick über den Formenschatz der Karstlandschaft suchen und seiner Bedeutung in der landschaftsgeschichtlichen Entwicklung nachgehen möchten. Die Veranstaltung findet unter Beratung durch Experten aus der Abteilung "Karst- und Höhlenkunde" statt.

weitere Termine: Mittwoch 14. März /21. März/28. März/4. April

Exkursionen: ganztägig Samstags 17. März/ 24. März/ 31. März

Ort: Seminarraum der NHG in der Norishalle, Marienortgraben 8

Kosten: 70 Euro/für Mitglieder 50 Euro

Anmeldung: bis 26. Februar direkt beim Kursleiter:

geoldoku@gdgh.de oder 09135-729415

max. 25 Teilnehmer (Raumlimit)

HINWEIS: In Ergänzung zu dieser Veranstaltung wird von Prof. Schirmer am 28. April eine Wanderung zu Karsterscheinungen im Veldensteiner Forst angeboten

NHG Nürnberg

Samstag, 10. März/Sonntag, 11. März 2012

Kompaktkurs: Geologische Karten lesen und verstehen Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Geologische Karten geben nicht nur einfach die Verteilung von Gesteinsformationen auf der Erdoberfläche wieder. Wenn man sie zu lesen versteht, ergibt sich daraus ein in die Tiefe gehendes, räumliches Bild vom Aufbau der oberen Erdkruste. An Fallbeispielen insbesondere aus der Region wird das Lesen der Karten geübt und mit der Geländesituation verglichen. In einem zweiten Teil werden Kartenbilder und die Geologie interessanter Bereiche aus anderen Regionen diskutiert.

Kompaktkurs Samstag 13.30-18.00 Uhr/Sonntag 13.30-17.00 Uhr, jeweils mit Pausen

Ort: Seminarraum in der Norishalle, Nürnberg Marienortgraben 8

Kosten: 70 Euro/für NHG-Mitglieder 50 Euro

max. 24 Teilnehmer

Anmeldung: bis 26. Februar direkt beim Kursleiter:

geoldoku@gdgh.de oder 09135-729415 (auch Anrufbeantw.)

max. 25 Teilnehmer (Raumlimit)

NHG Nürnberg

Donnerstag, 22. März 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Meteoritenfälle in Deutschland: Das Feuerkugelnetz

Dipl.-Phys. **Dieter Heinlein** (technischer Leiter des Feuerkugelnetzes des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt, DLR)

Meteoritenfälle sind planetologischer Alltag. Zu ihrer Beobachtung wurde in Deutschland das Feuerkugelnetz eingerichtet, dessen Arbeit vorgestellt wird. Der Referent erläutert in diesem Zusammenhang einige grundsätzliche Aspekte über Meteoriten und Meteoritenfälle und berichtet detailliert über den Neuschwanstein-

Meteoritenfall vom 6. April 2002.

Dr. Gottfried Hofbauer - eigene Veranstaltung

Freitag 20. - Sonntag 22. April 2012

Spessart

Landschaftsgeschichte und Geologie im Spessart,
Anschluß an die Frühjahrsexkursionen der letzten Jahre.

Dazu ist jüngst ein neuer Geol. Führer erschienen:
Okrusch, Geyer, Lorenz: Spessart - Sammlg. Geol.
Führer 106, Stuttgart 2011. - Weiter ist eine
bemerkenswerte Dissertation als Vorlektüre zu empfehlen
(> Jung 2006)

Exkursion in PKW Fahrgemeinschaften, 2 Übernachtungen im
Gasthof vor Ort. Geben Sie bei der Anmeldung bitte an, ob Sie
Mitfahrgelegenheit brauchen oder anbieten möchten.
Kosten: 140 Euro (beinhaltet nicht Fahrt-, Unterkunfts- und
Verpflegungskosten).

Anmeldung bis 29.2. bei Dr. Gottfried Hofbauer
geoldoku@gdgh.de -- Tel 09135 - 729415 (auch Anrufbeantw.)

NHG Nürnberg

Donnerstag, 26. April 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6r

**Das Steirische Becken - Bilder einer
abwechslungsreichen Erdgeschichte**

Dr. Ingomar Fritz (Universalmuseum Joanneum Graz)

Gesteine und Fossilien dokumentieren die wechselvolle
erdgeschichtliche Entwicklung der Südlichen Steiermark.
Anhand der reich illustrierten Zeitreise durch 16 Millionen
Jahre Erdgeschichte lassen sich auch verschiedene
geowissenschaftliche Methoden aufzeigen. Auf dieser
Grundlage ließ sich darüber hinaus eine erfolgreiche
Öffentlichkeitsarbeit einrichten, in deren Verlauf
inzwischen mehr als 20.000 Schüler eine Einführung in die
Geologie erleben konnten.

NHG Nürnberg

Samstag 28. April 2012

**Exkursion zur Karst- und Landschaftsgeschichte des
Veldensteiner Forsts**

Führung: Prof. Dr. Wolfgang Schirmer

Die ganztägige Veranstaltung geht der Frage nach, welche
Bedeutung die Überdeckung mit kreidezeitlichen
Sedimenten für die Entwicklung des Karsts im
Veldensteiner Forst hat. Im Blickpunkt stehen
geomorphologische Fragen, Höhlenbegehungen sind nicht
vorgesehen. Die Exkursion erfordert Fußwege von
insgesamt ca. 10 km und erfordert entsprechendes
Schuhwerk.

Anmeldung erforderlich beim Obmann der Geol. Abteilung (Dr.
Gottfried Hofbauer), per E-Mail geoldoku@gdgh.de oder Telefon
(09135-729415 - bei Aufsprache auf Anrufbeantworte bitte
Telefonnummer für eventuellen Rückruf hinterlassen!)

Treffpunkt: Genaue Angaben zu Anfahrt und Treffpunkt werden
im Vorfeld der Veranstaltung an die angemeldeten Teilnehmer
weitergegeben.

Kosten: EUR 10.

Dr. Gottfried Hofbauer - eigene Veranstaltung

Montag 9.- Samstag 20. Mai 2012

Burgund und Morvan

**Geologische Streifzüge durch den Jura des Burgund
und dem Morvan,** dem nach N vorspringenden
Granitbereich des Massiv Central. Im Zuge der Exkursion
wird etwas mehr als sonst Gelegenheit gegeben, die
wichtigsten romanisch-frühgotischen Kirchen Burgunds zu
besichtigen. Die Exkursion ist auch einer Jubiläums-
Camperin gewidmet ...

Standquartier ist deshalb ein Campingplatz. Individuelle Anreise,

stationärer Standort (daher können auch Interessenten
teilnehmen, die im Hotel übernachten wollen (Unterkunft
müsste selbst gesucht werden).

Nur geeignet für Teilnehmer, die mit diesem Exkursionsstil
vertraut sind. *Teilnahme nach Rücksprache.*

Kosten: 200 Euro (beinhaltet nicht Fahrt-, Unterkunfts- und
Verpflegungskosten).

Anmeldung/Rücksprache: bis 22. April direkt beim Kursleiter
per E-Mail geoldoku@gdgh.de oder Telefon (09135-729415 - bei
Aufsprache auf Anrufbeantworte bitte Telefonnummer für
eventuellen Rückruf hinterlassen!

NHG Nürnberg

Donnerstag, 24. April 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6r

Riffkorallen: Klimaarchive aus Stein

Prof. Dr. Thomas Brachert (Universität Leipzig)

Steinkorallen und andere Mitglieder der Riffgemeinschaft
bilden massive Skelette aus Kalk, was eine
außerordentlich gute geologische Überlieferungsfähigkeit
bewirkt. Die riffbildenden Korallen sind jedoch sehr
empfindlich gegenüber Umweltänderungen: die Vielfalt
an Korallenarten, die jährliche Wachstumsrate und die
chemische Zusammensetzung des Skeletts lassen sich für
Umweltrekonstruktionen, insbesondere auch in Hinblick
auf Klimaentwicklungen, einsetzen.

NHG Nürnberg - am GeoZentrum Nordbayern (Erlangen)

Dienstag 5. Juni 2012 (Beginn)

Geologie und Landschaft im Rücken der Haßbergstufe

Dr. Gottfried Hofbauer (NHG Nürnberg)

Kurs und Exkursion diskutieren die Rückseitenerosion und
die Entwicklung der dort aufsitzenden Rhät-Lias-
Zeugenberge. Ein interessanter Teil des
Schichtstufenlandes, der eine nähere Betrachtung
verdient.

Ort: Hörsaal im GeoZentrum Nordbayern, Schloßgarten 5,
Erlangen

Exkursion am Samstag, 9. Juni - abschliessender Kursabend

Dienstag 12. Juni -

Kosten: EUR 30 / NHG-Mitglieder EUR 20

Anmeldung: direkt beim Kursleiter per E-Mail geoldoku@gdgh.de
oder Telefon (09135-729415 - bei Aufsprache auf
Anrufbeantworte bitte Telefonnummer für eventuellen Rückruf
hinterlassen!)

Keine Anmeldefrist!

NHG Nürnberg

Donnerstag, 14. 6. 2012 - 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6r

**Geologie im Nationalpark "Hohe Küste" (Nord-
Schweden)**

Matthias Bräunlich (Hamburg)

Der Nationalpark umfaßt das Zentrum der maximalen
nacheiszeitlichen Landhebung Skandinaviens und birgt
neben einer beeindruckenden Landschaft eine Vielfalt
interessanter Gesteine. Besonderes Augenmerk gilt dem
Granit, zu dessen Bildung vor 1,6 Milliarden Jahren
mehrere, sehr unterschiedliche Magmen beigetragen
haben. Damit steht er exemplarisch für eine ganze Reihe
besonderer, als Rapakiwi bezeichnete Granite im Norden
Europas.

Dr. Gottfried Hofbauer - eigene Veranstaltung

Freitag 22. - Sonntag 24. Juni 2012

Vulkangebiet Urach (Schwäbische Alb)

Nach längerer Zeit ist wieder ein Besuch des
"Schwäbischen Vulkans" geplant. Ein aktueller Überblick
über das Vulkangebiet soll mit einer Diskussion der
Interpretationsgeschichte - und natürlich mit dem Besuch

der relevanten Aufschlüsse - verbunden werden Die Region steht im Zentrum zweier grundsätzlicher vulkanologischer Arbeiten, einmal von Cloos 1941, dann - in eine völlig neuere Richtung weisend, von Lorenz 1982. Wie ist der Stand der Diskussion 30 Jahre später? -

Unterkunft im Gasthof, Fahrt mit PKW-Fahrgemeinschaften
Kosten: 140 Euro (beinhaltet nicht Fahrt-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten).

Anmeldung bis Ende 31. März bei Dr. Gottfried Hofbauer
geoldoku@gdgh.de

Tel 09135 - 729415 (auch Anrufbeantw.)

NHG Nürnberg

Donnerstag, 26. Juli 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Neue Einblicke in die Bildung der Meteoritenkrater Nördlinger Ries und Steinheimer Becken

Dr. Elmar Buchner, Rieskratermuseum Nördlingen

Das Nördlinger Ries gilt heute als der am besten untersuchte Impaktkrater der Erde, wobei auch hier noch in jüngerer Vergangenheit neue Erkenntnisse bezüglich des Einschlagsalters und der Ablagerungsbedingungen des Suevits gewonnen wurden. Auch die Neubearbeitung von Bohrkernen aus dem Steinheimer Becken führte zu einer ganzen Reihe von unerwarteten Ergebnissen. Die Einschlags-Szenarien, die aufgrund dieser neuen Einblicke denkbar sind, werden vorgestellt.

Dr. Gottfried Hofbauer - eigene Veranstaltung

Montag 30. Juli - Samstag 5. August 2012

Riesengebirge

Das Riesengebirge liegt im Grenzbereich Polen/Tschechien und ist in den letzten Jahren zunehmend wieder zum Ziel deutscher Reisender geworden. Hinsichtlich der Granitgeologie und Landschaftsgeschichte war es seit dem späten 18. Jahrhundert bis zum Zweiten Weltkrieg ein klassisches Gebiet geologischer Forschung insbesondere von deutscher Seite. Die Exkursion will einen Überblick über die Geologie dieser Region versuchen.

Camping, Anreise möglicherweise mit geliehenem Kleinbus. Nur für Teilnehmer, die mit diesem Exkursionstil vertraut sind bzw. Campingerfahrung haben - *Teilnahme nach Rücksprache*.
Kosten: 200 Euro (beinhaltet nicht Fahrt-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten).

Anmeldung/Rücksprache bis 31. März bei Dr. Gottfried Hofbauer geoldoku@gdgh.de
Tel 09135 - 729415 (auch Anrufbeantw.)

Dr. Gottfried Hofbauer - eigene Veranstaltung

Sonntag 19. August - Samstag 8. September 2012

Schottland

Schottland ist ein klassisches Gebiet der Geologie mit spektakulären Landschaften und Aufschlüssen (und jeder Menge Schotten...) Je nach Zusammensetzung der Exkursionsgruppe werden einige wichtige, bereits im Jahr 2003 aufgesuchte Aufschlüsse nochmals angefahren. In jedem Fall wird aber der Anteil neuer Exkursionsziele überwiegen: vorgesehen ist u.a. ein Besuch der Orkney-Inseln, nochmals Skye und die Halbinsel Ardnamurchan, aber auch Mull.

Camping, Reise mit geliehenem Kleinbus. Nur für Teilnehmer, die mit diesem Exkursionstil vertraut sind bzw. Campingerfahrung haben - *Teilnahme nach Rücksprache*.

Kosten: 380 Euro (beinhaltet nicht Fahrt-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten)

Anmeldung/Rücksprache bis 31. März bei Dr. Gottfried Hofbauer geoldoku@gdgh.de

Tel 09135 - 729415 (auch Anrufbeantw.)

ACHTUNG: Kleine Verschiebungen hinsichtlich An- und Abfahrt

innerhalb dieses 3-wöchigen Zeitraums sind möglich.

NHG Nürnberg

Samstag, 15. September 2012 -

Nachmittagsveranstaltung

Quakenschoß und Riesenburg - vom Boden des Jurameers zur Karstform auf der Albhochfläche
Dr. Gottfried Hofbauer (NHG Nürnberg)

An den beiden um Engelhardsberg (oberhalb Muggendorf) gelegenen Höhlenruinen lassen sich unterschiedliche Aspekte der landschaftlichen Entwicklung der Frankenalb rekonstruieren. Beide Formen sind in Gesteinen des Weißen Juras angelegt, wobei am Quakenschoß beeindruckende Spuren aus der Besiedelung des Jura-Meeresgrundes zu beobachten sind.

Treffpunkt: Engelhardsberg (genauer Punkt wird terminnah bekanntgegeben)

Zeit: 13.30 Uhr - Dauer ca. 4 Stunden

Leitung: Dr. Gottfried Hofbauer

Anmeldung bis 12.9 direkt beim Kursleiter per E-Mail geoldoku@gdgh.de oder Telefon (09135-729415 - bei Aufsprache auf Anrufbeantworter bitte Telefonnummer für eventuellen Rückruf hinterlassen!)

Geben Sie bei der Anmeldung bitte an, ob Sie eine **Mitfahrgelegenheit** benötigen oder umgekehrt eine solche anbieten können! Die Exkursionsleitung kann hier gegebenenfalls koordinierend Hilfe leisten!

Kosten: 12 Euro / 8 Euro für NHG-Mitglieder (wird vor Ort eingesammelt).

NHG Nürnberg

Donnerstag, 27. September 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Was sind Foraminiferen und was erzählen sie uns über den Klimawandel?

Dipl.-Geol. Nina Joseph (GeoZentrum Nordbayern, Universität Erlangen-Nürnberg)

Die Geowissenschaften können den Klimaschwankungen der Vergangenheit nur anhand indirekter Zeugnisse nachgehen: Foraminiferen sind hierbei ein besonders mächtiges Werkzeug. Mit Hilfe dieser auch im Meeresraum vor Norwegen vorkommenden Organismen können regionale und überregionale Klimaumschwünge aus der jungen erdgeschichtlichen Vergangenheit bis zur Gegenwart rekonstruiert werden. Gerade diese erdgeschichtlich gegenwartsnahen Schwankungen sind für Prognosen zur künftigen Klimaentwicklung besonders wichtig.

NHG Nürnberg

Samstag, 29. September - Mittwoch 3. Oktober 2012

Geologische Exkursion in der Region Aachen und dem Niederrhein

Dr. Gottfried Hofbauer (NHG Nürnberg)

Die Exkursion behandelt die abwechslungsreiche Geologie am Nordrand des Rheinischen Schiefergebirges, wobei auch Abstecher nach Belgien (Ardennen, Hohes Venn) und eventuell Holland vorgesehen sind. Ebenfalls im Plan ist der Besuch eines der großen Braunkohlentagebaue.

Dazu sind in jüngster Vergangenheit in der Reihe Sammlg. Geol. Führer gleich 2 (!) neue Bände erschienen: Aachen und südliche Umgebung (Bd. 100), Aachen und nördliche Umgebung (Bd. 101). Vorgesehen ist auch - unter Führung von Dr. Heumann (Bonn) der Besuch eines Braunkohlentagebaus.

Unterkunft Gasthof - möglicherweise parallel auch Camping (ob das geht, wird sich erst in der Planungsphase zeigen). Durchführung mit Pkws/Fahrgemeinschaften, unter Umständen auch Anmietung eines Kleinbusses.

Kosten: 180 Euro / 150 Euro für NHG-Mitglieder (wird vor Ort

eingesammelt) .

Anmeldung bis 19. Juni direkt beim Kursleiter per E-Mail geoldoku@gdgh.de oder Telefon (09135-729415 - bei Aufsprache auf Anrufbeantworter bitte Telefonnummer für eventuellen Rückruf hinterlassen!)

**Die NHG am GeoZentrum Nordbayern (Erlangen):
Kursbeginn Dienstag, 16. Oktober 2012
Saale und Osthartz-Vorland**

Diese Exkursion wurde erst nach dem Druck des Veranstaltungsprogramms gesetzt. Ziel sind Geologie und Landschaft an der Saale nördliche Halle und das nordöstliche Harzvorland mit dem "Plateosaurus-Ort" Halberstadt. Möglicherweise werden auch einige interessante Punkte im Osthartz aufgesucht.

Exkursion vermutl. mit geliehenen Kleinbussen, max. 15 Teilnehmer. Unterkunft Gasthof.

Dazu finden zwei Kursabende vor und einer nach der Exkursion statt:

Dienstag, 16. Okt./23. Okt. -- sowie 6. Nov.jweils 18.15.-19.45
Ort: Hörsaal im GeoZentrum Nordbayern, Erlangen, Schloßgarten 5

Kosten: 170 Euro/140 Euro NHG-Mitglieder zuzügl. Fahrzeug-, Übernachtungs und individuelle Verpflegungskosten

Anmeldung bis 15. September bei Dr. Gottfried Hofbauer geoldoku@gdgh.de

Tel 09135 - 729415 (auch Anrufbeantw.)

NHG Nürnberg

**Samstag, 20. Oktober 2012 - Nachmittagsveranstaltung
Der Bühl bei Georgensgmünd - Geologie und
Landschaftsgeschichte einer berühmten
Fossilfundstätte**

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Der Bühl bei Georgensgmünd (Ortsteil Hauslach) war in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts einer der spektakulärsten Fossilfundstellen Frankens. Zahlreiche Knochen- und Zahnreste zeugen von frühen Verwandten der Pferde, Elefanten und Nashörner aus der Zeit vor ca. 17 Millionen Jahren (Miozän). Auch wenn vom ehemaligen Steinbruch heute keine Spuren mehr zu sehen sind, lassen sich doch am Bühl und in der Umgebung Hauslachs interessante Hinweise auf die geologische Entwicklung dieser einst am Urmain gelegenen Region finden.

Treffpunkt: Georgensgmünd/Hauslach (genauer Punkt wird terminnah bekanntgegeben)

Zeit: 13.30 Uhr - Dauer ca. 3-4 Stunden

Leitung: Dr. Gottfried Hofbauer

Anmeldung bis 15.10 direkt beim Kursleiter per E-Mail geoldoku@gdgh.de oder Telefon (09135-729415 - bei Aufsprache auf Anrufbeantworter bitte Telefonnummer für eventuellen Rückruf hinterlassen!)

Geben Sie bei der Anmeldung bitte an, ob Sie eine **Mitfahrgelegenheit** benötigen oder umgekehrt eine solche anbieten können! Die Exkursionsleitung kann hier gegebenenfalls koordinierend Hilfe leisten!

Kosten: 12 Euro / 8 Euro für NHG-Mitglieder (wird vor Ort eingesammelt).

NHG Nürnberg

Donnerstag, 25. Oktober 2012 , 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Bodenbildung in Vulkanlandschaften - mit einem besonderen Blick auf Island

Prof. Dr. **Rupert Bäumler**, Institut für Geographie der Universität Erlangen-Nürnberg

Böden sind Erscheinungen, die nicht allein vom geologischen Untergrund, sondern ganz maßgeblich auch von Klima und Standort abhängen. Böden, die auf

Vulkangesteinen entstehen, sind häufig besonders fruchtbar und einer der Gründe, warum Menschen gerne in der Nachbarschaft von Vulkanen siedelten. Ob das auch auf die Verhältnisse in Island zutrifft, wird in dem Vortrag erläutert.

**Die NHG am GeoZentrum Nordbayern (Erlangen):
Dienstag, 20. November 2012, 18.15-19.45 Uhr**

Die Geologie von Lagerstätten

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Die Entstehung und Struktur wichtiger Lagerstätten-Typen (Kohle, Öl, Gas, verschiedene Metalle, seltene Erden u.a.) werden - in globaler Perspektive - vorgestellt.

Kurs: Beginn Dienstag, 20. November 2010. Weitere Kursabende jeweils Dienstags 27.11./ 4.12./11.12./18.12/ 2012 // 8.01./15.01./22.01./29.01./05.02./2013

Ort: Hörsaal im GeoZentrum Nordbayern, Erlang., Schloßgarten 5

Kosten: 80 Euro/für NHG-Mitglieder 65 Euro

Anmeldung: direkt am ersten Kursabend - für event. Rückfragen beim Kursleiter: geoldoku@gdgh.de oder 09135-729415 bzw. 729416

NHG Nürnberg

Mittwoch, 21. November 2012, 18.30-20.00 Uhr

Der geologische Aufbau Deutschlands

Übersicht über die erdgeschichtliche Entwicklung und den daraus resultierenden Aufbau Deutschlands - zugleich eine reich illustrierte Reise in schöne Landschaften und spektakuläre Gesteins-Aufschlüsse.

Kurs: Beginn Mittwoch, 21. November 2012. Weitere Kursabende jeweils Mittwochs 28.11./ 5.12./12.12./19.12/ 2012 // 9.01./16.01./23.01./30.01./06.02/ 2013

Ort: Seminarraum in der Norishalle, Nürnberg Marienortgraben 8

Kosten: 80 Euro/für NHG Mitglieder 65 Euro

Anmeldung: direkt am ersten Kursabend - für event. Rückfragen beim Kursleiter: geoldoku@gdgh.de oder 09135-729415 bzw. 729416

max. 25 Teilnehmer (Raumlimit)

NHG Nürnberg

Donnerstag, 22. November 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Die Entwicklung der fränkischen Landschaft nach dem Rückzu des Jurameers

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG-Nürnberg)

Eine zusammenfassende Darstellung dieser Entwicklung wird mit der näheren Diskussion einiger besonders wichtiger Zeugnisse verbunden. Dabei wird deutlich, dass einige Vorstellungen in den letzten Jahren ins Wanken gekommen sind und die Forschung in mancher Hinsicht noch neues ans Licht bringen kann.

NHG Nürnberg

Donnerstag, 20. Dezember 2012, 19.30 Uhr

Vortragssaal: Am Katharinenkloster 6

Weißer Weihnacht in der Kreide-Zeit?

Eine kurze Geschichte des Klimawandels in der Erdgeschichte

Dr. **Gottfried Hofbauer** (NHG Nürnberg)

Das Klima der Erde lässt sich grundsätzlich nicht in einem bestimmten Zustand festhalten oder "schützen" Die Rekonstruktion der Klimaentwicklung in der Erdgeschichte ist aber eines der spannenden Themen der geologischen Forschung, deren Ergebnisse in einem zusammenfassenden Überblick vorgestellt werden.